



Pressebericht zur Generalversammlung der SVP Ortspartei Altdorf

Der amtierende Präsident, Werner Hediger, durfte anlässlich der Generalversammlung 18 Personen willkommen heissen. Einen speziellen Willkommengruss richtete er an die anwesenden Landräte Petra Simmen-Zurfluh und Roger Gisler, aber auch an die beiden Gastlandräte, Gusti Planzer, Bürglen, seines Zeichens auch Präsident der SVP URI und Beat Arnold, Schattdorf, Präsident der SVP Landratsfraktion. Gleich zu Beginn der Versammlung gedachte er dem Vorstandsmitglied Max Hofer, der am 7. Juli 2009 vollkommen unerwartet von uns gegangen ist. Werner Hediger nutzte die Gelegenheit, der Versammlung einige Eckpunkte aus dem Wirken von Max Hofer zum Wohle der SVP Altdorf aufzuzeigen. Bereits vor der Gründung der Ortspartei arbeitete Max Hofer tatkräftig mit und amtierte bis zu seinem Hinschied als Sekretär. Der Präsident erwähnte, dass es nur schwer sein wird, diese Lücke zu schliessen und man verzichtete bewusst darauf, dies nicht schon während dem Vereinsjahr schon zu tun.

Anti-HarmoS Kundgebung ein Höhepunkt

Das Jahr einer Ortspartei wird während dem Jahr meist auf die Ortspolitik beschränkt. Das ist auch bei der Ortspartei Altdorf nicht anders. Gerade in dieser Beziehung brachte aber das Vereinsjahr 2009 eine Ausnahme. Am 5. September 2009 engagierte man sich aktiv, um das überparteiliche Komitee gegen den Beitritt zum HarmoS-Konkordat zu unterstützen. Die HarmoS Abstimmung im Kanton Uri stand an und so wurde auf dem Unterlehn eine Veranstaltung durchgeführt, um die Ablehnung dieser Vorlage zu erwirken. Man nutzte aber auch gleich die Gelegenheit, Unterschriften zu Gunsten der Initiative „Für mehr Sicherheit im Gotthard-Strassentunnel und eine starke Urner Volkswirtschaft!“ der Jungen SVP URI zu sammeln. Bekanntlich wurde die Abstimmung zum HarmoS-Konkordat vom Urner Volk deutlich verworfen und die Unterschriftensammlung der Jungen SVP URI war ebenfalls von Erfolg gekrönt. Der Präsident spielte das Verdienst verständlicherweise ein wenig runter, aber auch diese Aktion half mit, die Prinzipien der SVP unters Volks zu bringen. Sicher hat diese Aktion einiges an Goodwill bei den Wählerinnen und Wählern gebracht.

Franz-Xaver Arnold neuer Präsident der SVP Altdorf

Im Anschluss an den Jahresbericht des Präsidenten durfte Kassier Hansruedi Küttel eine positive Rechnung mit Vermögensvermehrung präsentieren. Die Rechnung wurde einstimmig angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt. Dann schritt man zu den Wahlen. Werner Hediger hat auf diese Generalversammlung hin als Präsident demissioniert, war aber in der glücklichen Lage, mit Franz-Xaver Arnold einen Nachfolger zu präsentieren, der schliesslich von der Versammlung auch einstimmig zum neuen Vorsitzenden bestätigt wurde. Die fehlende Lücke, welche Max Hofer hinterlässt, konnte zurzeit nicht geschlossen werden. Eine Lösung ist aber in Sicht und der Vorstand behält sich vor, diese während dem Jahr ad hoc zu schliessen um an der nächsten GV eine definitive Lösung zu präsentieren. Als Mitglied in den Vorstand gewählt wurde schliesslich Ambros Tresch, so dass der Vorstand mit vier Personen absolut funktionsfähig und kompetent bleibt. Die beiden bisherigen Vorstandsmitglieder Bärli Widmer und Hansruedi Küttel wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Ein Höhepunkt dieser Versammlung war sicherlich die Anwesenheit von Beat Arnold, Landrat aus Schattdorf. Bereits vor Tagen wurde bekannt, dass der Kantonalvorstand der SVP URI den Präsidenten der SVP Landratsfraktion für den frei werdenden Regierungsratssitz empfiehlt. Er nutzte dabei die Gelegenheit, um sich bei den Mitgliedern der SVP-Ortspartei kurz vorzustellen sowie seine Ziele und Beweggründe für das Regierungsratsamt zu präsentieren. Schliesslich warb er für die Unterstützung bei der anstehenden Nominationsversammlung der SVP URI am 18. März 2010. Werner Hediger zeigte sich erfreut über die Kandidaturabsichten von Beat Arnold und versprach, ganz im Sinne aller Anwesenden, ihn auf diesem Weg zu unterstützen.

Ezio Frigerio